

Hinweis: V1 gilt für alle Maste und wird daher nicht an jedem Mast aufgeführt.

V1

Schutz vor Verdichtungen

Verwendung von drucklastverteilenden Materialien (Fahr- oder Holzbohlen) auf allen häufiger mit Baufahrzeugen sowie mit Schwerlastfahrzeugen befahrenen Flächen (Baustraßen, Kranstellflächen, Hauptzuwegungen zur Mastdemontage) über Acker-, Grünland- und Gehölzflächen.

V2

Zeitbeschränkung Rodung

Rodungen im gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum zwischen Anfang Oktober bis Ende Februar vor Baubeginn.

V3

Erhalt von Hecken und Einzelbäumen

Im Bereich der erforderlichen Gerüstbauten sind zahlreiche straßenbegleitende Einzelbaum- und Heckenpflanzungen vorhanden, die größtmöglich erhalten werden. Ist der Erhalt nicht möglich, müssen diese nachgepflanzt werden.

V4

Vergrämuungsmaßnahmen Eidechsen

Zur Vermeidung von Beeinträchtigungen der Eidechsenhabitate sind die temporäre Flächeninanspruchnahme auf ein Mindestmaß zu beschränken und Vergrämuungsmaßnahmen durchzuführen.

V5

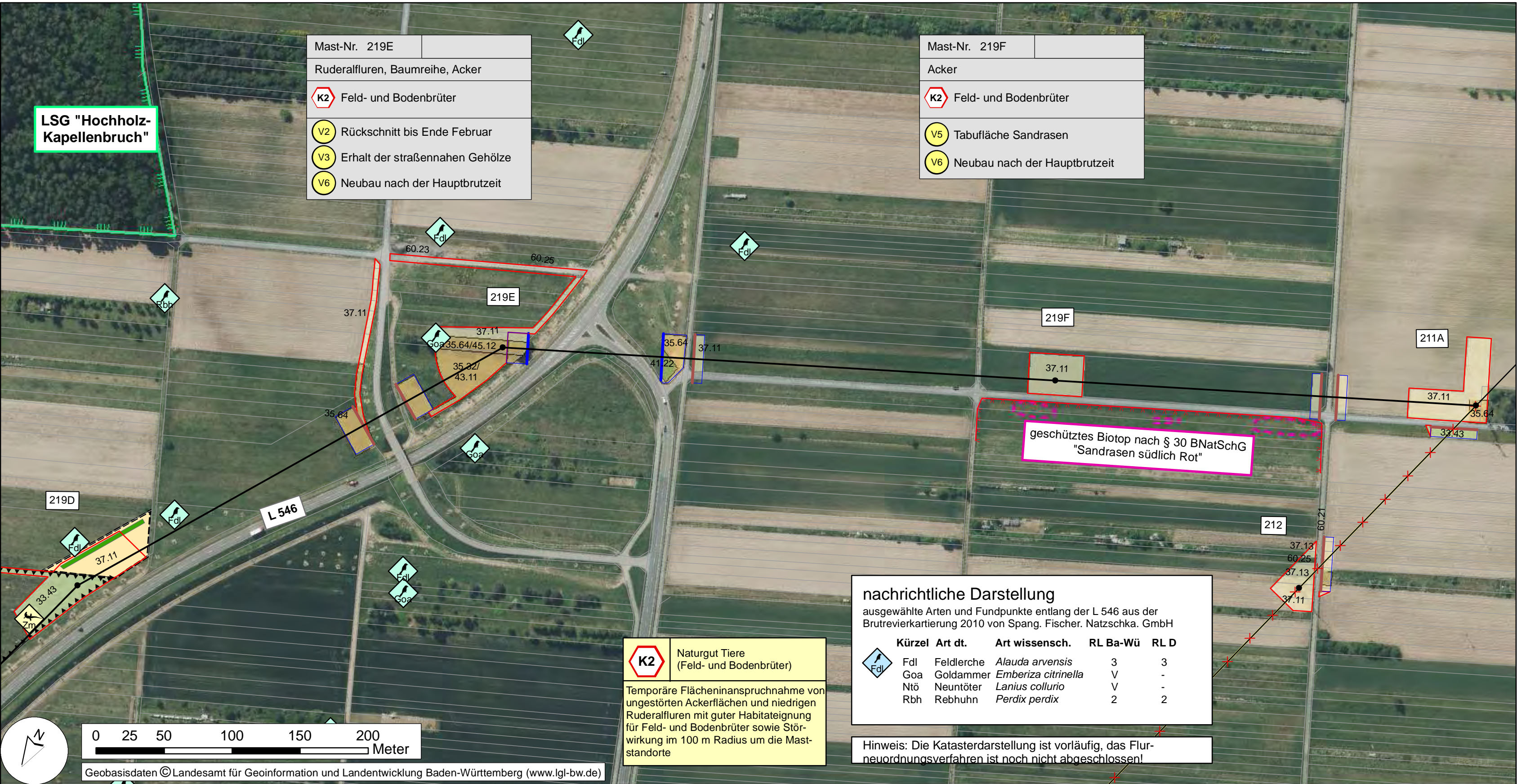
Tabufläche Sandrasen

Gegenüber von Mast 219F befindet sich das ausgewiesene geschützte Biotop "Sandrasen südlich Rot", welches als Tabufläche ausgewiesen wird. Der Sandrasen ist durch einen standfesten Zaun vor der Überfahrt und Abstellung von Fahrzeugen zu sichern.

V6

Bauzeit außerhalb der Hauptbrutzeit

In Bereichen mit Feld- und Bodenbrütternvorkommen werden die Rück- und Neubauarbeiten außerhalb der Hauptbrutzeit, d.h. ab Anfang August bis Ende Februar vorgenommen.



Realnutzung

- Acker

37.11 Acker mit fragmentarischer Unkrautvegetation  
37.13 Acker mit Unkrautvegetation basenarmer Standorte (Ackerbrache)
- Ruderalfluren/Säume/Dominanzbestände

35.32 Goldruten-Bestand  
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation
- Wiesen

33.43 Magerwiese mittlerer Standorte  
33.80 Zierrasen
- Gehölze, Wald

41.10 Feldgehölz  
41.22 Feldhecke mittl. Standorte  
42.20 Gebüsch mittl. Standorte  
43.11 Brombeer-Gestrüpp  
45.12 Baumreihe

Siedlungs- und Infrastrukturfächen

- 60.41 Lagerplatz

60.21 völlig versiegelte Straße  
60.22 gepflasterte Straße  
60.23 Schotterweg  
60.24 unbefestigter Weg  
60.25 Grasweg

Fauna

- Nachweis Zauneidechse (2016)

Zm männlich  
Zw weiblich  
Zs subadult
- Nest ohne Brutnachweis (2016)

Sonstiges

- gesetzlich geschützte Biotope (Waldbiotop bzw. Biotope nach § 30 BNatSchG)
- Landschaftsschutzgebiet
- Kompensationsflächen

Technische Planung

- 001 Mastnummern
- Rückbau Leitungstrasse
- vorübergehende Inanspruchnahme für Baufeld, Baustraßen und Gerüstbauten (gemäß Technik Stand Feb. 2016)

Konflikte und Maßnahmen

- K1 Konfliktpotenzial

V1 erforderliche Maßnahmen

V Vermeidungsmaßnahmen  
A Ausgleichsmaßnahmen
- Flurstück 9235 mit Ausgleichsmaßnahmen

Ansatz einer standortgerechten Wiesenmischung & Herstellung von Habitatflächen für Reptilien

Heckenpflanzung



Ein Unternehmen der EnBW

Umtrassierung St. Leon-Rot

110-kV-Leitung Rheinau-Östringen, LA 1200

LA-Abschnitt: von Mast Nr. 1200/219 bis Mast Nr. 1200/211A  
Mast Nr. 219D bis 219F

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Konflikt- und Maßnahmenplan

Genehmigungsunterlage

|   |         |          |  |             |          |
|---|---------|----------|--|-------------|----------|
| c   |         |          |  |             |          |
| b   |         |          |  |             |          |
| a   |         |          |  |             |          |
| Index   | Datum   | Änderung | Bearb./Fa.   | Geprüft/Fa. | Freigabe |
| <div><div>Emch+Berger</div><div>Emch+Berger GmbH<br/>Ingenieure und Planer<br/>Umwelt- und Landschaftsplanung<br/>Lorenzstraße 34 76135 Karlsruhe</div></div> |         |          | <div><div>Netze BW GmbH</div><div>Schelmenwasenstraße 15<br/>70567 Stuttgart</div></div> |             |          |
| Bearbeitet  | Feb. 17 | KEM      | Ersetzt durch  | Maßstab:    | 1:2.500  |
| Geprüft   | Feb. 17 | KEM      | Ersatz von   | Einheit     | Meter    |
| Freigabe  | Feb. 17 | RIM      | Planindex  | Blatt-Nr.   | 4 von 4  |
| Zeichnungs-Nr.  |         |          |  |             |          |